

Liebe Eltern,

bis zum Schulbeginn im September ist noch etwas Zeit, einige Bereiche in der Entwicklung Ihres Kindes zu fördern. Anbei ein paar Tipps und Vorschläge für Spiele, welche ihren Kindern sicherlich Freude bereiten und problemlos in den Alltag zu integrieren sind.

Widmen Sie sich bei jedem Spiel ganz Ihrem Kind und vermeiden Sie dabei Hintergrundgeräusche und Ablenkungen. Spielen Sie Spiele stets zu Ende. Sprechen Sie mit Ihrem Kind möglichst in ganzen Sätzen.

Spiele zur Förderung

1. Visuelle Wahrnehmung

- backen, kneten, aufräumen, sortieren (Knopfdose, Lego-Steine etc.)
- Puzzles, nach Vorgabe bauen
- Einladungen basteln

2. Auditive Wahrnehmung

- Spiellieder (Worte werden durch Bewegungen ersetzt)
- Kommando Pimperle (alle folgen einem Kommando, z.B. Hände hoch)
- Alle Vögel fliegen hoch (wird ein Tier genannt, das nicht fliegen kann, müssen die Hände unten bleiben)
- Rhythmische Klopf- und Klatschspiele
- Zaubern (Silben werden vorgesprochen, Kind spricht sie nach und erfindet aus Silben
- eigene Zaubersprüche)
- Anweisungen soll das Kind wiederholen

3. Motorik

- Gemüse schneiden
- Balancierspiele (Packesel, Mikado etc.)
- Falten (Origami für Kinder)
- Knoten binden, Schuhe binden
- Alle Ballspiele (fangen, werfen, schießen)
- Brot schneiden, streichen, belegen, Teig kneten, Servietten falten, Wäsche aufhängen,
- Musikinstrument
- Zauberkasten

4. Sprache

- Geschichten erfinden
- vorlesen, erzählen, Theater, Gedichte, Reime, Spiele

5. Phonologische Bewusstheit

- „Drei Chinesen mit dem Kontrabass“
- „Auf der Mauer, auf der Lauer“
- Silbenspaziergang (gehen im Rhythmus, dabei sprechen, z.B. „ein Hut, ein Stock, ein Regenschirm“)
- Reime finden
- Wörterkette (Kind nennt ein Wort, mit dessen letzten Buchstaben das nächste Wort beginnen muss)

6. Konzentration

- Fadenspiele
- Malbuch

7. Merkfähigkeit

- Augendetektiv („Wimmelbücher“, Gegenstände auf Boden genau anschauen – hinausgehen - etwas wegnehmen - was fehlt?)
- Koffer packen (auch „Besuch im Zoo“)
- Aufgaben vergeben (z.B. selbst an Brotzeitdose denken), sich für den Einkauf merken, was man kaufen möchte (ein bis drei Dinge)
- Memory spielen
- Gedichte und Lieder lernen

8. Räumliche und zeitliche Orientierung

- Wecker stellen (z.B. Wie viel Zeit wird für eine Aufgabe benötigt?), Zeitpunkt und Zeitdauer müssen genannt werden
- Mondgesicht mit verbundenen Augen malen
- großflächige Bewegungen (Spielplatz, Schwimmbad)
- Bausteine bauen
- Logik- und Geschicklichkeitsspiele spielen (z.B. Vier gewinnt, Jenga)
- Familienkalender: aktueller Tag wird farblich hervorgehoben
- Uhr mit Zeiger und Zifferblatt (19.30 = Zeit zum Schlafen gehen, oder Zeit für Lieblingssendung etc.)

9. Logisches Denken

- Ausflüge, Experimente, Bildergeschichten
- Spiele: Vier gewinnt, Mühle

10. Mengen- und Zahlensinn

- Abzählen, Aufteilen (z.B. Gummibärchen auf Kinder), Verteilen
- Würfelspiele
- Tisch decken (für 3 oder 4 Personen)
- Mensch-ärgere-dich, z.B. mit auch einmal mit zwei Würfeln und zusammenzählen

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesen Spielideen einige Anregungen geben konnten, die Sie immer wieder in Ihren Alltag einbauen können!